

# Online- Banking



## ▶ Online-Banking

### Warum Online-Banking?

Es gibt immer weniger Bankfilialen in Deutschland, denn eine Filiale zu betreiben, kostet viel Geld (Miete der Räume, Personalkosten, usw.).

Darum verlangen Banken, die Bankfilialen haben (wie zum Beispiel Sparkassen, Volks- und Raiffeisenbanken, Postbank) auch oft Kontogebühren.

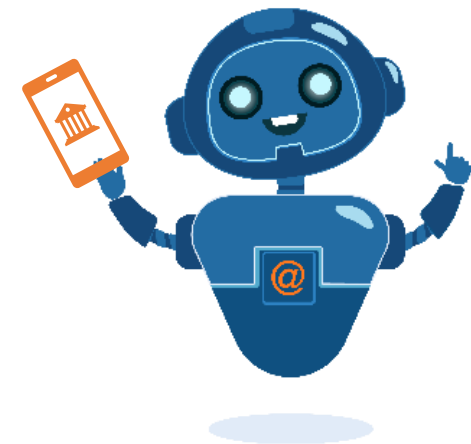
Je nach Bank und Kontoart können das zwischen 10-20 Euro pro Monat sein – das sind zwischen 120-240 Euro im Jahr! – eventuell sogar zusätzliche Gebühren für Überweisungen usw.

Kontoführung und Überweisungen bei so genannten Online-Banken (das sind Banken, die kein eigenes Filialnetz betreiben) sind hingegen meistens kostenlos.

**Online-Banking ist** also oft deutlich **kostengünstiger** für Bankkunden (zumindest bei Online-Banken), als der Konto-Service in einer Bank mit Filialnetz.

Online-Banking kann man **am Computer oder am Handy** machen.

Beides ist **sicher** und - sobald es einmal eingerichtet ist - **einfach zu bedienen**.



## ▶ Online-Banking

### Ist Online-Banking sicher?

Online-Banking ist **sehr sicher**.

Anbieter von Online-Banking haben verschiedene Absicherungen in Webanwendungen und Apps eingebaut, damit Unbefugte keinen Zugriff auf fremde Konten bekommen.

Dazu gehören Dinge wie separate **TAN-Apps** (bzw. die Nutzung eines **TAN-Generators**), eine Bestätigungsabfrage in der Handy-App, um den Login auf der Webseite der Bank über einen Browser zu erlauben usw.

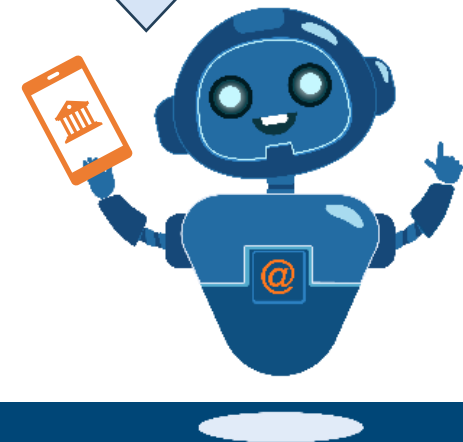
Online-Banking einzurichten kann zuerst kompliziert aussehen, aber die verschiedenen Schritte dienen auch der Sicherheit und sobald alles korrekt eingerichtet ist, ist die Nutzung der Apps in der Regel recht schnell und einfach erlernt.



Fast jede Bank hat eine eigene App (oder Apps), mit denen man Online-Banking machen kann.

Auf der Webseite Ihrer Bank finden Sie eine Anleitung, wie Sie Online-Banking auf Ihrem Handy oder Computer einrichten.

Das café digital-Team hilft Ihnen gerne dabei!



## ▶ Online-Banking

### Was kann man mit Online-Banking machen?

Viele Dinge, für die man bisher in eine Bankfiliale gehen musste, kann man per Online-Banking bequem von zu Hause oder jedem anderen Ort mit Internetzugang tätigen.

Dazu gehören Dinge wie:

- Kontostand abfragen
- Umsätze einsehen
- Kontoauszüge [im PDF-Format] herunterladen
- Überweisungen
- Daueraufträge einrichten/anpassen/stornieren
- Kreditkarte beantragen
- Karten sperren
- Kredit beantragen

und vieles mehr.

Bei Schwierigkeiten oder Fragen gibt es bei den meisten Banken eine **Service-Telefonnummer**, die man anrufen kann.



Bei vielen Banken kann man über die Handy-App sogar **Fotoüberweisungen** machen: einfach Papier-Rechnung mit dem Handy abfotografieren und die App füllt alle Felder für die Überweisung (Kontonummer, zu zahlender Betrag, Rechnungsnummer u.ä.) automatisch aus.



## ▶ Online-Banking

### Wie beantragt man Online-Banking?

Fast alle Banken bieten heute Online-Banking für Ihre Kunden an.

In der Regel, muss man Online-Banking bei seiner Bank beantragen, bzw. sich dafür registrieren.

Dafür gibt es auf der Webseite Ihrer Bank meistens ein Formular, das ausgefüllt und unterschrieben an die Bank zurückgeschickt oder zurückgegeben werden muss.

Sind Sie Kunde einer Filialbank (also einer Bank wie HASPA, Postbank o.ä.), können Sie das Formular am Schalter abgeben und sich dort auch mit Ihrem Ausweis identifizieren.

Sind Sie Kunde einer Online-Bank (also einer Bank ohne eigenes Filialnetz), müssen Sie sich anderweitig ausweisen, z.B. online (per Video-Chat oder durch Versand einer Kopie Ihres Ausweises) oder auch per PostIdent in einer Postfiliale.

Ihre Bank schickt Ihnen dann alle Unterlagen für die Anmeldung beim Online-Banking per Post zu.

Die zusätzliche Legitimation mit Ihrem Ausweis erfolgt EINMAL und dient Ihrer Sicherheit, bzw. der Sicherheit Ihres Bankkontos.

Mit Ihrem Ausweis weisen Sie nach, wer Sie sind, und können somit sicher sein, dass in Zukunft auch nur Sie online Zugriff auf Ihr Konto haben.



## ► Online-Banking

### Wie geht Online-Banking?

Die Details sind von Bank zu Bank verschieden.

Viele Banken bieten neben dem Online-Banking über eine Webseite auch eigene Apps an, die man auf einem Handy oder Tablet installieren kann. Viele Banken verknüpfen auch das Handy oder Tablet mit dem Online-Banking (das heißt, dass man auch nur von diesem registrierten Gerät über die App Online-Banking machen kann).

Um Überweisungen zu tätigen, benötigt man außerdem eine Möglichkeit, entweder eine so genannte TAN zu generieren (z.B. mit einem TAN-Generator, das ist ein kleines Gerät, das wie ein Taschenrechner aussieht, TAN-Generatoren gibt es schon ab ca. 25 EURO zu kaufen) oder eine App (von der eigenen Bank entwickelt), die TANs erzeugt.

Einige Banken schicken TAN-Nummern auch per SMS, in dem Fall, muss dann auch die eigene Handynummer bei der Bank hinterlegt werden.

### Was ist eine TAN?

**TAN** ist die Abkürzung für **TransAktionsNummer** – eine 6-stellige Zahl, die man eingeben muss, damit man eine Überweisung durchführen kann.

Man unterscheidet zwischen:

- **pushTAN** (per App generiert)
- **smsTAN** (per SMS ans Handy geschickt)
- **chipTAN** (per TAN-Generator erstellt)
- **photoTAN** (Bild eines QR-Codes muss mit Handy oder externem Gerät eingescannt werden, um TAN zu erzeugen)

